

Gabriele Klein (Hg.)
Choreografischer Baukasten. Das Buch
(Dritte Auflage)

TanzScripte | Band 73

Editorial

Tanzwissenschaft ist ein junges akademisches Fach, das sich interdisziplinär im Feld von Sozial- und Kulturwissenschaft, Medien- und Kunstwissenschaften positioniert. Die Reihe *TanzScripte* verfolgt das Ziel, die Entfaltung dieser neuen Disziplin zu begleiten und zu dokumentieren. Sie will ein Forum bereitstellen für Schriften zum Tanz – ob Bühnentanz, klassisches Ballett, populäre oder ethnische Tänze – und damit einen Diskussionsraum öffnen für Beiträge zur theoretischen und methodischen Fundierung der Tanz- und Bewegungsforschung. Mit der Reihe *TanzScripte* wird der gesellschaftlichen Bedeutung des Tanzes als einer performativen Kunst und Kulturpraxis Rechnung getragen. Sie will Tanz ins Verhältnis zu Medien wie Film und elektronische Medien und zu Körperpraktiken wie dem Sport stellen, die im 20. Jahrhundert in starkem Maße die Wahrnehmung von Bewegung und Dynamik geprägt haben. Tanz wird als eine Bewegungskultur vorgestellt, in der sich Praktiken der Formung des Körpers, seiner Inszenierung und seiner Repräsentation in besonderer Weise zeigen. Die Reihe *TanzScripte* will diese Besonderheit des Tanzes dokumentieren – mit Beiträgen zur historischen Erforschung und zur theoretischen Reflexion der sozialen, der ästhetischen und der medialen Dimension des Tanzes. Zugleich wird der Horizont für Publikationen geöffnet, die sich mit dem Tanz als einem Feld gesellschaftlicher und künstlerischer Transformationen befassen. Die Reihe wird herausgegeben von Gabriele Brandstetter und Gabriele Klein.

Gabriele Klein hat seit 2022 die Professur für Ballett und Tanz (»Hans van Manen Chair«) an der Universität Amsterdam/ Niederlande inne. Von 2002 bis 2023 war sie Professorin für Soziologie von Bewegung, Tanz und Performance Studies an der Universität Hamburg.

Ihre Forschungsschwerpunkte sind Kultur- und Sozialtheorie sowie Geschichte von Körper, Bewegung, Tanz und Performance, zeitgenössische Tanz- und Performancekunst, urbane Bewegungskulturen und populäre Tanzkulturen.

GABRIELE KLEIN (Hg.)

Choreografischer Baukasten. Das Buch

Dritte Auflage

[transcript]

Das Projekt »Choreografischer Baukasten« wurde gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) der Freien und Hansestadt Hamburg hat die Durchführung von Pilotstudien unterstützt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

© 2024 Gabriele Klein

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

LEKTORAT Gabriele Klein, Gitta Barthel, Esther Wagner
UMSCHLAG & SATZ Andreas Steinbach, Büro Brüggmann
DRUCK Friedrich Pustet GmbH & Co. KG, Regensburg
<https://doi.org/10.14361/9783839472552>
Print-ISBN 978-3-8376-7255-8
PDF-ISBN 978-3-8394-7255-2
Buchreihen-ISSN 2747-3120
Buchreihen-eISSN 2747-3139

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier
mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.